



EINSTELLUNG DER OKTAVREINHEIT (INTONATION)

Die Kontrolle, und die eventuell nachfolgend notwendige Korrektur der Bund- bzw. Oktavreinheit ist eigentlich nach jedem Wechsel der Saiten angebracht (vor allem bei Änderungen in den Saitenstärken, aber auch bei Änderungen in der Einstellung des Halses, des Tremolos, etc.). Die Einstellung wird durch Vor- oder Rückwärtsschieben der Stegreiter gemacht. Dies geht meistens durch drehen einer Einstellschraube.

Kontrolle der Intonation :

1. Stimme Deine Gitarre mit Hilfe eines Stimmgerätes auf „normale“ Stimmung (das ist die Stimmung die Du zum Spielen verwendest).

Bemerkung : Alle Ibanez Instrumente werden ab Werk auf A--440 gestimmt.

2. Spiele das offene Flageolett (Oberton) auf dem 12. Bund, vergleiche es mit dem gegriffenen Ton am 12. Bund. Diese Töne sollten gleich klingen und den selben Wert am Tuner zeigen.

3. Bevor Du jetzt eine Korrektur vornimmst, überlege kurz, in welcher Richtung korrigiert werden muss:

Wenn der (gegriffene) 12. Bund-Ton höher ist als das offene Flageolett, bedeutet das, dass der schwingende Teil der Saite (zwischen 12. Bund und Stegreiter) zu kurz ist: Der Stegreiter muss rückwärts (weg vom Griffbrett) geschoben werden.

Wenn der (gegriffene) 12. Bund-Ton tiefer ist als das offene Flageolett, bedeutet das, dass der schwingende Teil der Saite (zwischen 12. Bund und Stegreiter) zu lang ist: Der Stegreiter muss vorwärts (zum Griffbrett hin) geschoben werden.

4. Wiederhole die Schritte 1-3 für alle Saiten und bis alles stimmt.